

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner

Olaf Hoppe

Durchwahl

Telefon +49 341 966 44400

Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@

polizei.sachsen.de*

07.11.2024

Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 532|24

Brand in einer Kellerbox | Raubdelikt - Zeugenaufruf | Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss

Erstellerinnen: Berit Wünscher (bw), Josephin Sader (js)

Brand in einer Kellerbox

Ort: Leipzig (Probstheida), Lene-Voigt-Straße

Zeit: 06.11.2024, 11:00 Uhr bis 13:20 Uhr

Aus bisher ungeklärter Ursache kam es erneut zu einem Kellerbrand in einem Mehrfamilienhaus in der Lene-Voigt-Straße. Diesmal brannte eine Holzplatte. Durch die Hitzeentwicklung wurden an der Decke montierte Rohrleitungen und deren Isolierung beschädigt. Die Höhe des Sachschadens ist unbekannt. Die Berufsfeuerwehr Leipzig war vor Ort, musste aber nicht mehr löschen, da das Feuer bei ihrem Eintreffen bereits erloschen und der Kellerbereich lediglich stark verraucht war. Personen kamen nicht zu Schaden. Das Fachkommissariat der Kriminalpolizei ermittelt wegen des Verdachts der Brandstiftung und prüft den Einsatz eines Brandursachenermittlers. (js)

Hausanschrift:

Polizeidirektion Leipzig

Dimitroffstraße 1

04107 Leipzig

Raubdelikt - Zeugenaufruf

Ort: Leipzig (Zentrum), Richard-Wagner-Straße

Zeit: 06.11.2024, 17:15 Uhr bis 17:45 Uhr

Gestern Abend wurde ein 19-Jähriger von drei unbekannten Männern angesprochen und nach Wechselgeld gefragt. Als er seine Geldbörse heraus holte, wurden ihm diese von den unbekannten Tatverdächtigen aus der Hand genommen. Anschließend entfernten sie sich vom Tatort. Der junge Mann nahm die Verfolgung auf und konnte die Unbekannten stellen.

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Dabei wurde er mit Pfefferspray besprüht, weshalb er von einer weiteren Verfolgung absah. Die unbekannten Männer können wie folgt beschrieben werden:

Person 1:

- etwa 1,80m groß
- scheinbares Alter 17 bis 19 Jahre
- mittellange schwarze lockige Haare
- leichter Oberlippenbart
- dünne Statur
- Bekleidung: schwarzen Jacke | schwarzen Jeans

Person 2:

- etwa 1,80m groß
- scheinbares Alter 17 bis 19 Jahre
- nach vorn gekämmte mittellange blonde Haare
- normale Statur
- Bekleidung: schwarze Pufferjacke | schwarze Jeans

Person 3:

- etwa 1,70m groß
- scheinbares Alter 17 bis 19 Jahre
- kurze schwarze Haare, Boxerschnitt
- Bekleidung: dunkelblauer Zippullover | schwarze Hose

Das Fachkommissariat der Kriminalpolizei ermittelt wegen eines Raubdelikts und bittet Zeuginnen und Zeugen, die Hinweise zum Sachverhalt oder dem unbekannten Tatverdächtigen geben können, sich bei der Kriminalpolizei, Dimitroffstraße 1 in 04107 Leipzig, Tel. (0341) 966 4 6666 zu melden. (js)

Verkehrsunfall unter Alkoholeinfluss

Ort: Rackwitz (Lemsel), B184

Zeit: 06.11.2024, 16:30 Uhr

Am Mittwochnachmittag fuhr ein Pkw VW Golf (Fahrer: 47, deutsch) die Bundesstraße 184 aus Delitzsch kommend in Richtung Leipzig. Der 47-Jährige geriet aus unbekannter Ursache zwischen den Ortschaften Rackwitz und Zschortau nach links auf die Gegenfahrbahn. Dabei kollidierte der Golf seitliche mit einem entgegenkommenden Pkw Ford Transit (Fahrer: 72). In der Folge kamen beide Fahrzeuge von der Fahrbahn ab und neben dieser zum Stillstand. Der Ford Transit überschlug sich und kam auf dem Dach zum Liegen. Der 72-Jährige verletzte sich schwer und musste zur weiteren medizinischen Behandlung in einem Krankenhaus stationär aufgenommen werden. Der Golf-Fahrer erlitt leichte Verletzungen mit

anschließender ambulanter Versorgung. Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von 1,84 Promille beim Fahrer des Golfs. Beide Fahrzeuge waren nicht mehr fahrbereit und wurden abgeschleppt. Die Höhe des Sachschadens wird auf circa 40.000 Euro geschätzt. Die Bundesstraße 184 musste im Bereich der Unfallstelle bis 20:00 Uhr voll gesperrt werden. Der Verkehrsunfalldienst hat den Unfall vor Ort aufgenommen und ermittelt wegen Gefährdung des Straßenverkehrs sowie fahrlässiger Körperverletzung in Verbindung mit dem Verkehrsunfall. (bw)

Verwendung von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen

Ort: RE 50 von Leipzig nach Dresden

Zeit: 06.11.2024, 13:27 Uhr

Gestern Nachmittag zeigte ein Mann (49, deutsch) im Zug von Leipzig nach Dresden öffentlich einen verfassungsfeindlichen Gruß und rief ausländer- und verfassungsfeindliche Parolen. Er konnte von Polizeibeamten am Bahnhof Oschatz gestellt werden. Der 49-Jährige muss sich nun wegen des Verwendens von Kennzeichen verfassungswidriger Organisationen verantworten. (js)

Auffahrunfall

Ort: Leipzig (Zentrum-Südost), Zwickauer Straße/ Semmelweisstraße

Zeit: 06.11.2024, 09:40 Uhr

Der Fahrer (61) eines Pkw Toyota fuhr gestern Morgen auf der Zwickauer Straße stadtauswärts. Kurz vor der Ampelkreuzung zur Semmelweisstraße musste er hinter einem Pkw Fiat (Fahrer: 45) anhalten. Beim Anfahren fuhr der 61-Jährige auf den Pkw Fiat auf. An beiden Fahrzeugen entstand Sachschaden in Höhe von über 7.000 Euro. Der 45-Jährige wurde leicht verletzt und musste ambulant in einem Krankenhaus behandelt werden. Das Polizeirevier Leipzig-Mitte nahm den Unfall vor Ort auf. (js)